



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam**, am **Zentrum für Sprachen und Schlüsselkompetenzen (Zessko)**, ist zum **01.08.2022** die Stelle der/des

Mediothekar/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 34/2022**

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet für die Dauer eines Jahres als Vertretung zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9b der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt nach § 14 Abs. 1 Satz 3 TzBfG (Vertretung eines anderen Arbeitnehmers).

Das Zessko versteht sich als zentrale Einrichtung für kompetenzorientiertes sprachpraktisches und berufsfeldorientiertes Lehren und Lernen im Feld der Fremdsprachen, der akademischen Schlüsselkompetenzen sowie der Studienvorbereitung und -begleitung internationale Studierender.

Aufgabengebiet:

- konzeptionelle Entwicklung und Ausgestaltung verschiedener Nutzungsszenarien für das Selbstlernen in enger Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und den IT-Mitarbeiter/-innen¹
- Konzeption und Erarbeitung von Präsentationsmöglichkeiten von datenbankbasierten Inhalten (Online-Katalog, Datenbankinformationssystem, elektronisches Lehrmittelarchiv), E-Learning-Szenarien und Webseiteninhalten
- gezielte benutzerorientierte Beratung von Lehrkräften und Studierenden über den Einsatz von Lehr- und Lernmitteln im Unterricht und Selbststudium
- Auskunftstätigkeit von höherem Schwierigkeitsgrad (Materialien in verschiedenen Sprachen)
- Planung, Koordinierung und Optimierung der Arbeitsabläufe und -aufgaben der Mediotheken des Zessko und deren Zusammenarbeit mit der Universitätsbibliothek

Wir bieten Ihnen ein interessantes Aufgabenspektrum und freuen uns, wenn Sie sich bewerben und folgende Anforderungen erfüllen:

- Einschlägiger (Fach-)Hochschulabschluss (Bachelor), z. B. der Fachrichtung wissenschaftliche Bibliotheken, Abschluss in Bibliotheks- und Informationsmanagement bzw. Informationswissenschaft oder gleichwertig

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Erfahrungen in der Nutzung von bibliothekarischen Regelwerken und Systematiken (RAK-WB), EDV-Programmen (Moodle, MySQL-Datenbanken, TYPO3, OpenBiblio, Audacity, Pinnacie) und in der Anwendung des Urheberrechts;
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch auf mindestens B2-Niveau);
- serviceorientierte Grundeinstellung, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und interkulturelle und soziale Kompetenz

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Herr Dr. Prickett per E-Mail: prickett@uni-potsdam.de und Telefon: 0331 / 977 – 1809 gerne zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen (§ 7 Absatz 4 BbgHG) und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind nebst entsprechender Qualifikationsnachweise bis zum 17.05.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 34/2022 über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam einzureichen. Bitte stellen Sie hier Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit:

[Jetzt online bewerben](#)

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.



Potsdam, 26.04.2022